

ANMELDEBLATT (5. Jahrgangsstufe)

(Rechtsgrundlage für die Datenerhebung ist Art. 85 BayEUG)

A. Schüler

Name Vorname(n) (Rufname unterstreichen)
 Geschlecht Geb.Datum (Tag | Monat | Jahr) in
 (Geburtsort / Landkreis ; **bei nichtdeutschem Geburtsort zusätzlich Geburtsland**)
 Staatsangehörigkeit Bekenntnis Zuzugsdatum in Deutschland gesprochene Sprache in der Familie (neben deutsch)
Adresse:
 Straße, Hausnummer PLZ Ortsteil - Gemeinde Telefon mit Vorwahl

B. Erziehungsberechtigte: verheiratet ; verwitwet ; getrennt ; geschieden ; nicht verheiratet

gemeinsames Sorgerecht ; andernfalls: **Wer hat das Sorgerecht:**

Erziehungsberechtigte(r):
 E-Mail-Adresse (n)

1. **Adresse:** siehe Schüler oder
 Art (Mutter, Vater, Vormund) Name Vorname

.....
 Straße, Hausnummer PLZ Ortsteil - Gemeinde **Telefon mit Vorwahl**

2. **Handy-Nummer**
 Art (Vater, Mutter, Vormund) Name Vorname

.....
 Straße, Hausnummer PLZ Ortsteil - Gemeinde **Telefon mit Vorwahl**

Handy-Nummer

Geschwister am ITG: ja nein **Schulweglänge:** km

C. Schulische Daten: 01 | 08 | 2012 (Eintritt in das ITG)

..... **Klasse:**
 Name der zuletzt besuchten Schule / Ort Abgangsklasse

Laut pädagogischem Wortgutachten liegt vor (Zutreffendes bitte ankreuzen)

- eine fachärztlich festgestellte **Legasthenie**,
- eine von zuständigen Schulpsychologen festgestellte **Lese- und Rechtschreibschwäche**.

D. Für Schüler, die am Probeunterricht teilnehmen:

Im Falle des Nichtbestehens des Probeunterrichts, aber bei Erreichen der Mindestnoten, wird der Übertritt an folgende Realschule erwogen:

.....

E. Beratung:

An einer Informationsveranstaltung zum Übertritt mit Systemberatung habe ich teilgenommen. Die Bestimmungen zum Übertritt (Noten, Eignung, Laufbahn) sind mir bekannt: ja nein

Ich erkläre hiermit, dass ich für den/die oben genannte/n Schüler/in erziehungsberechtigt bin.

Über die Bestimmungen bezüglich der Kostenfreiheit des Schulweges wurde ich in Kenntnis gesetzt.

Dachau, den
 Datum

.....
 Unterschrift eines Erziehungsberechtigten